

Weiß ich, was ein Stuhl ist

In der Stockholmer Kunsthalle Liljevalchs sind bis 13. August Ikea-Produkte der letzten 50 Jahre ausgestellt. »Ikea ist nicht interessiert an seiner eigenen Geschichte«, sagt Kurator Steffan Bengtsson. »Für Ingvar Kamprad geht es nur um das Morgen. Ich hatte erwartet, daß Ikea über ein wunderbares Archiv verfügt, in dem man alles findet, was man braucht, aber das ist nicht so.« Der geizige Kamprad hat sich dann doch nicht lumpen lassen und seinen Lieblingssessel vom Schweizer Wohnsitz in die Ausstellung schicken lassen; ein namenloses blaßgrünes Modell von 1951. Nebenbei wird in der Kunsthalle erklärt, warum der Konzern den Markt in den 70ern mit massenweise Jeanssofas überschwemmte. Kamprad hatte für einen Spottpreis 700000 Meter Jeansstoff in China gekauft. Für Kurator Bengtsson paßt das ins Konzept: »Bei Ikea geht es eben doch immer um den Preis.«

(AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/128278.weiß-ich-was-ein-stuhl-ist.html>